



Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration

Impfungen von Kindern ausschließlich in Arztpraxen

Magdeburg. Impfungen für Kinder von 12 bis 15 Jahren sind in Sachsen-Anhalt ausschließlich über Arztpraxen möglich.

Darauf hat Gesundheitsministerin Petra Grimm-Benne hingewiesen. Eine Buchungsmöglichkeit für Termine in den Impfzentren über die Rufnummer 116 117 soll es vorerst für diese Zielgruppe nicht geben.

Hintergrund ist, dass es für diese Altersgruppe keine allgemeine Impf-Empfehlung zum Schutz vor einer SARS-COV-2-Infektion durch die Ständige Impfkommission (STIKO) gibt. Empfohlen wird nur eine Impfung für diejenigen Kinder, die vorerkrankt sind.

„Wer als Elternteil eine Impfung für sein Kind wünscht, sollte sich im Vorfeld durch den Kinderarzt seines Vertrauens beraten lassen“, rät die Gesundheitsministerin. Sie hatte im Vorfeld ihrer Entscheidung auch praktizierende Kinder- und Jugendmediziner aus Sachsen-Anhalt in die Lösungsfindung einbezogen. So hat insbesondere das Vorstandsmitglied der Ärztekammer Sachsen-Anhalt und Mitglied im Arbeitskreis Impfen Sachsen-Anhalt, Herr Dr. med. Gunther Gosch, in diesem Zusammenhang eine differenzierte fachliche Expertise bezüglich der Impfung von 12- bis 15-jährigen abgegeben.

Die STIKO begründet ihre Empfehlung damit, dass die Kinder in der Regel keine schweren Verläufe aufweisen und nicht die „Treiber des Pandemiegeschehens“ darstellen. „Nach aktuellen Studienergebnissen vermittelt eine SARS-COV-2-Infektion einen längerfristigen Immunschutz als dies eine Impfung mit den bisher verfügbaren Impfstoffen vermag“, zitiert Grimm-Benne aus STIKO-Empfehlung zur 6. Aktualisierung der COVID-19-Impfempfehlung.

Zum Hintergrund: Die Bundesregierung hatte die Impfpriorisierung in der vergangenen Woche aufgehoben. Bisher gibt es mit Biontech/Pfizer einen Impfstoff, der auch für die Altersgruppe ab 12 Jahren frei gegeben ist.

Impressum:

Ministerium für Arbeit, Soziales und Integration

Pressestelle

Turmschanzenstraße 25

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-4608

Fax: (0391) 567-4622

Mail: ms-presse@ms.sachsen-anhalt.de